

	<p>Objekt: „Wespen-„ oder „Mückentaler“ von Herzog Heinrich Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel, 1599</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23237</p>
--	---

## Beschreibung

Im Cimeliarchium, dem Katalog der Neuenstädter Sammlung, wurde diese Münze mit einer Beschreibung des Rückseitenbildes aufgenommen: „Ein Löw und Adler mit Bienen“.

Auf der Rückseite dieser Prägung thematisierte der Herzog seine Auseinandersetzung mit zehn Adelsfamilien. Der Herzog – verkörpert durch den welfischen Löwen – wird von zehn Insekten (Wespen oder Mücken) umschwirrt. Sie stehen für die Geschlechter, die mit Heinrich Julius im Streit lagen, ihn aber nicht bedrohen können. Der Adler, der den Kaiser symbolisiert, hat seine Schwingen schützend über den Löwen ausgebreitet, auf den auch die Strahlen der Sonne fallen. Die Vorderseite zeigt zum Teil vergoldete Wappenschilde.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber, z.T. vergoldet  
Maße: D. 40,5 mm, G. 29,10 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1599
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564-1613)

[Zeitbezug]      wo  
wann      1500-1590er Jahre  
wer  
wo

## Schlagworte

- Adler
- Löwe
- Münze
- Tierdarstellung
- Wappen
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Welter, Gerhard (1971): Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen. Braunschweig, Nr. 630
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 96